

Landesvertreterversammlung

am Samstag, den 1. November 2025 in Hephata

Protokoll: LPW Philip Schütz

Es waren 32 Personen anwesend.

TOP 1: Begrüßung, Protokoll der letzten Versammlung und Annahme der Tagesordnung

Andreas Jahn begrüßt alle Teilnehmenden und eröffnet die Sitzung um 9:30 Uhr. Das Protokoll der letzten Versammlung wurde angenommen. Die aktuelle Tagesordnung wurde angenommen. Nach Nachfrage gab es keine Ergänzungswünsche zur aktuellen Tagesordnung.

TOP 2: Bericht aus dem Landesposaunenrat

- **Anfängerausbildung:** Philip Schütz berichtet, dass nun schon 3 Wochenendkurse in Schlüchtern erfolgreich stattgefunden haben. Daraus entwickelten sich schon mehrere Anfängergruppen. Herzliche Einladung zum nächsten Kurs im Januar 2026. Dieser wird nochmal zeitnah beworben durch Mailverteiler. Im August soll es zudem einen Aufbaukurs geben, der noch konzipiert wird.

Ideen zur Unterstützung der Werbung:

- Imagefilm zur Anfängerausbildung (zur Motivation/Ansprache neuer Teilnehmender).
- Werbematerial (z. B. Plakate/Vorlagen, ggf. personalisierbar).
- Wenn Materialien/Videos „spruchreif“ sind, gehen Infos per E-Mail über Verteiler raus.

- **Kreisarbeit:** Andreas Jahn berichtet über verschiedene Formen der Kreisarbeit.

Kreisverbände entsprechen nicht immer Kirchenkreisen (Doppelstrukturen), u. a. wegen großer Distanzen (50–60 km) und Zumutbarkeit.

Kooperationsräume als zusätzliche Ebene: teils Konkurrenz/Überlagerung zu Kreisangeboten, Termindichte steigt bei allen.

Keine „Einheitslösung von oben“, sondern vor Ort müssen passende/bewährte Modelle gelebt werden

Rolle von Kreisposaunenwart*innen / Kreisproben

- Klarstellung: Kreisposaunenwarte müssen nicht zwingend selbst Kreisproben leiten. Individuelle Ausgestaltung in Zusammenarbeit mit dem zuständigen LPW
- Möglichkeit: Wer möchte, kann Kreisproben leiten (Kreis-/Landesebene unterstützt).
- Bei großen Regionen: Kreisproben ggf. an mehreren Orten (z.B. zwei Zentren) zur Reduktion der Fahrtwege.
- Anregung: Mehrere Kreisproben pro Jahr, eine davon z.B. zur Literaturvorstellung.

- Infos zum Präventionskonzept „sexualisierte Gewalt“ der EKKW, GEMA, Kopierrecht

Schutzkonzept / Führungszeugnis / Selbstverpflichtung

- Erinnerung: Bei Arbeit mit Kindern/Jugendlichen grundsätzlich erweitertes Führungszeugnis erforderlich; Bearbeitungszeit oft bis zu 4 Wochen.
- Dokumentation/Umgang mit Nachweisen ist geregelt und teils aufwendig.
- Ergänzung: Selbstverpflichtungserklärung und Verhaltenskodex (online verfügbar) – Orientierung am Schutzkonzept.

Notenrecht / Kopien / Lizenzen

- Klarstellung: Scans/Kopien grundsätzlich verboten (außer rechtmäßig erworbene PDFs/Mehrfachlizenzen).
- Hinweis auf EKD-/Pauschalvertragslage: Aufführung ≠ Kopieren;
- Praxisbeispiel: Für Kreisarbeit wurden Kopierlizenzen eingeholt; Kosten pro Heft ca. im niedrigen einstelligen Bereich.

- Der Förderverein wird beworben.

Stand heute: ca. 76 Mitglieder; Ziel: bis zum Landesposaunentag 100 Mitglieder.

- Förderverein unterstützt im kommenden Jahr Veranstaltungen mit ca. 13.000 € (wichtiger Mitfinanzierer).
- Appell an alle Mitgliedschöre des Posaunenwerkes: Mehr Mitglieder stärken Standing gegenüber Landeskirche; Beiträge/Optionen (Einzel-/ Gemeinde-Mitgliedschaft) und Spendenhinweise.

- Image und Werbung: Die Präsentation wird angehängt

Kurzvorstellung der Präsentation zur Werbung/positivem Image für Posaunenarbeit.

Methode: Stärken/Schwächen/Chancen/Risiken (SWOT) mit Anleitung/ Fragebögen.

Kerngedanke: Jedes Mitglied ist Werbeträger; Integration neuer Jungbläser*innen muss aktiv gelingen.

Zielgruppenansprache eher nach Milieus statt nur Alter.

Medienmix empfohlen: Gemeinde, Plakat/Flyer, Website, Social Media, „Dorfgespräche“; parallele Kanäle.

TOP 3: Freizeiten und Lehrgänge

Freizeiten & Ausbildung

- Die bewährten Freizeiten liefen gut. Die Sommerfreizeit musste allerdings aufgrund fehlender Anmeldungen abgesagt werden.
- Es wurden: 10 neue Chorleiter*innen ausgebildet. Die nächste Chorleitungsprüfung steht unmittelbar bevor. Anmeldung im nächsten Jahr bis Januar möglich (siehe Homepage).
- Neues Angebot in 2026: **Musik-Segelfreizeit** durch LPW Simon Langenbach

Segelfreizeit für Jugendliche (ca. 12–18), Musik an Bord/Platzkonzerte, Rahmenprogramm. Kostenrahmen ca. 515 €), Suche nach günstigeren Transfers.

- Organisatorisch: Umstellung des Buchungsportals; bitte 1–2 Wochen Geduld, dann ist die Online-Buchung aktualisiert.

Alle Lehrgänge und Veranstaltung werden auf der Homepage des Posaunenwerkes beworben. Anmeldungen ausschließlich Online über die Homepage:

<https://posaunenwerk.kirchenmusik-ekkw.de>

TOP 4: Landesposaumentag

Im kommenden Jahr findet der Landesposaumentag auf dem Hessianstag am **20.Juni 2026** in Fulda statt. Das genaue Programm wird entsprechend bekannt gegeben. Es besteht die Möglichkeit für Platzkonzerte (Chöre/ Kreisverbände etc.) Es wird eine Morgenandacht, einen Festgottesdienst mit dem Prälaten sowie eine größere Serenade mit Prof. Christian Sprenger und Genesis Brass geben. Herzliche Einladung an alle. Jungbläser werden auch eingeladen. Es soll für Jungbläser eigene Mitspielstimmen geben.

Zudem sind wir als Posaunenwerk alle eingeladen auf dem Landesposaumentag der EKHN am 26.September in Mainz.

TOP 5: Verschiedenes

Andreas Jahn informiert über den Prüfauftrag der Synode zu den Sparvorschlägen.

Es wurde diskutiert über Chorleitungsvergütungen und Finanzdruck. Andreas Jahn betonte, dass Ehrenamtliche nicht zusätzlich zahlen sollen, sondern die Arbeit explizit unterstützt werden soll.

Es wurde erneut darauf dringlichst hingewiesen, dass Chorkassen, die noch privat geführt werden, an das jeweilige Kirchenkreisamt überführt werden müssen (bzgl. Umsatzsteuer, Steuerrecht etc.)

Am Ende gab es eine kurze Andacht durch Andreas Jahn.

Die Sitzung endete um 11:04Uhr.